Fallbeispiel Paula Hufrehe, Cushing, Husten, Sehnenschaden

Rasse: Tinker-Quarter Mix
Geschlecht: Stute
Geboren: Dezember 2003
Stockmaß: 1,48 m
Gewicht: ca. 480 kg
Einsatzbereich: Freizeit
Unterbringung: Offenstall

Beschreibung des Pferdes

Paula ist seit 2 Jahren in meinem Besitz, ich kenne sie aber schon viele Jahre. Charakter ist sehr lieb, stur wenn sie bedrängt wird, wurde als Wanderreitpferd seit vielen Jahren eingesetzt, mag Kinder, liebt schmusen und gekrault werden, hasst hektische Tierärzte, beim Hufschmied hüpft sie manchmal, wenn dieser zu hektisch ist. Paula kann schnell rennen, mag aber das lange gemütliche Reiten. Als sie zu mir kam, war die Ganggeschwindigkeit eher langsam, vor allem wenn wir alleine unterwegs sind, in der Gruppe geht sie beschwingter. Paula steht seit 4 Jahren im Offenstall, davor nachts in der Box, tagsüber draußen.

Vorerkrankungen und (weitere) bestehende Erkrankung(en)

Seit vielen Jahren Husten durch eine Impfung verursacht, schlimmer bei Fellwechsel.
Sehnenschaden vor 8 Jahren vorne rechts, ist aber ausgeheilt.
Kolik vor 3 Monaten und vor vielen Jahren.
Im Februar TA geholt, Paula war sehr müde, Morbus Cushing wurde festgestellt. Blutwert war aber grenzwertig, keine Therapie.
Seit einer Woche fühliges Gehen, beim Reiten langsamer geworden, gehunfreudig, TA geholt, am 10.5.22 wurde Rehe festgestellt, lt. Röntgenbild Hufrehe beidseitig mit Hufbeinsenkung und Hufbeinrotation.

Wann begann der aktuelle Reheschub?	08.05.2022
Der wievielte Reheschub ist dies?	der erste
Was ist die (vermeintliche) Ursache?	Übergewicht, zu viel Heu?

Wie wurde bisher behandelt?

- ✓ Seit 10.5.22: abgewogenes Heu & Boxenruhe
- ✓ Hufkorrektur & Hufverband mit Trachtenhochstellung
- ✓ Medikation: Metacam & Cushing Tabletten ¼ Tabl. 10 Tage lang
- ✓ Blutegel (haben nicht angebissen, mehrfach versucht)
- ✓ Spezielle Futterzusätze (siehe unten)

Wie gut hat die bisherige (tierärztliche) Behandlung angeschlagen?

Pulsierung beidseitig am Fesselgelenk, nach 11 Tagen etwas nachgelassen.
Mit Aufkeilung geht Paula etwas besser in der Box.

Fütterung:

Heu

Futterzusätze:

ARGININ 4.0 (Zest'Vitality), Schüssler Salze, Globulis (Lachesis C30, Nux Vomica D6), Mineralfutter, Kräuter gegen Rehe

Start der Behandlung mit ARGININ 4.0	14.05.2022
Dosierung	2x tägl. 17g bis 14.5.22, dann 1x tägl. 17g
Wie wurde das Pulver verabreicht?	Mit Kräutern untergemischt

Dokumentation

Gesundheitszustand zu Beginn der Behandlung mit ARGININ 4.0
Paula hat starke Schmerzen und bekommt Schmerzmittel. Sie hat eine Hufbeinabsenkung mit Rotation.

nach 10 Tagen
Am 21.5.22 tastbaren Puls, lt. Tierarzt am Fesselgelenk etwas leichter.
Paula legt sich nachts zum ersten Mal hin.

nach 20 Tagen
Seit 27.5.22 ½ Cushing Tabl. 1x/Tag. Sie trinkt viel, hat schon 3cm Bauchumfang verloren, Fußpulse noch tastbar. Am 1.6.22 bekommt Paula vorne rechts und links einen Rehebeschlag. Immer noch Boxenruhe, seit 2.6.22 hole ich sie 1x heraus zum Putzen, gehe ein paar Schritte mit ihr, auf weichem Boden geht sie schön, bergab und Straße fußt sie noch vorsichtig auf, auch die Wendung ist noch vorsichtig.

nach 30 Tagen
Rehebeschlag ist noch dran, Paula läuft besser und fußt schöner auf, vor allem in der Wendung. Immer noch Boxenruhe, Paula bekommt nur ihre Medikamente und Heu, Fußpulse noch ganz schwach tastbar.

nach 40 Tagen
Rehebeschlag dran, kleine Spaziergänge von 5-10 Min., Allgemeinzustand gut, keine Weide.

nach 50 Tagen
Rehebeschlag, kleine Spaziergänge, keine Weide, darf in Paddock.

nach 60 Tagen
Keine Weide, Rehebeschlag, Spaziergänge ca. 15 Min täglich, Pulsation kaum noch tastbar, Rillen am Huf sichtbar.

nach 70 Tagen
Paula bekommt nach 6 Wochen ihren 2. Rehebeschlag. Der Tierarzt erlaubt die Spaziergänge langsam zu erweitern. Ich darf mein Pferd 15 Min im Schritt reiten. Die Rillen am Huf vorne werden deutlicher sichtbar, neuer Huf wächst gut nach. Aufgrund der Cushing Tabletten und Heureduzierung hält sich die Figur von Paula gut. Paula macht Bewegung wieder mehr Spaß, kein Koppelgang.

nach 80 Tagen
Aus unerklärlichen Gründen bekommt Paula an beiden Beinen Phlegmone, diese werden vom Tierarzt mit Antibiotikum behandelt. Nach einer Woche ist die Schwellung weg. Ich bewege Paula täglich 20 bis 40 Minuten im Schritt. Das Gangbild bleibt gut, Hufschmied und TA sind zufrieden.

nach 90 Tagen
Die Ausritte im Schritt verlängere ich vorsichtig und baue auch kurzes leichtes Traben mit ein. Paulas Figur hält sich. Täglich trägt Paula einen Maulkorb, darf aber noch nicht auf die Koppel. Phlegmone sind gut abgeheilt.

Fazit

Paula hatte anfangs starke Schmerzen, bekam auch Schmerzmittel. Sie hatte eine Hufbeinabsenkung mit Rotation. Nach 6 Wochen Boxenruhe war der Tierarzt sehr zufrieden mit dem Gangbild meiner Stute, sodass ich kleine Spaziergänge starten konnte. Das Hufwachstum war sehr stark. Paula hat vorne einen Rehebeschlag und geht im Schritt schön voran. Jetzt nach 3 Monaten darf ich 20 Min im Schritt reiten und steigere dies langsam. Die Cushing Tabletten verträgt sie gut. Ich denke, das ARGININ 4.0 hat geholfen, den Reheschub schneller zu überwinden. Sie trägt tagsüber einen Maulkorb, bekommt reduzierte Heumenge und hat auch abgenommen. Paula darf nicht auf die Koppel und es ist es fraglich, ob sie jemals wieder auf die Koppel darf, denn einen weiteren Reheschub möchte ich meinem Pferd und mir emotional nicht antun.

...weitere Infos zu **ARGININ 4.0** auf www.arginin.de/pferde